



## Polizeirevier Dessau-Roßlau

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 03.03. bis 04.03.2021

### Kriminalitätsgeschehen

#### Ohne Pflichtversicherung

Ein 33-jähriger Fahrer eines E-Scooter wurde am 03. März 2021 gegen 10:25 Uhr in der Kavallerstraße einer Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei wurde festgestellt, dass er ohne gültige Pflichtversicherung unterwegs war. Es befand sich immer noch das schwarze Versicherungskennzeichen am Fahrzeug. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Die Polizei weist in diesem Zusammenhang daraufhin, dass seit dem 01. März 2021 die Versicherungskennzeichen aus dem Jahr 2020 abgelaufen sind. Es sind nun nur noch die blauen Kennzeichen aus dem Jahr 2021 gültig. Die Nichtbeachtung stellt einen Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz dar, welche die Einleitung eines Strafverfahrens zur Folge hat.

### Verkehrsunfallgeschehen

#### Parkplatzunfall

Die 70-jährige Fahrerin eines PKW BMW wollte am 03. März 2021 gegen 09:25 Uhr in einer Parklücke in der Kurt-Weill-Straße parallel zur Fahrbahn einparken. Dabei kollidierte sie mit einem abgeparkten PKW Ford. Der Ford wurde in der Folge auf einen ebenfalls abgeparkten PKW Chevrolet geschoben. Es entstand ein Gesamtsachschaden von circa 6.500 Euro an den beteiligten Fahrzeugen.

### Streifen beim Vorbeifahren

Am 03. März 2021 gegen 10:55 Uhr wollte die 63-jährige Fahrerin eines PKW Daimlerchrysler an einem abgeparkten PKW VW in der Rabestraße vorbeifahren. Dabei streifte sie den VW und an beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von circa 2.500 Euro insgesamt.

### **Sattelzug umgekippt**

Am 04.03.2021 gegen 10:00 Uhr kam es im Einmündungsbereich der Landstraßen 135 / 136 zu einem Verkehrsunfall bei dem eine Person leicht verletzt wurde.

Der 28-jährige Fahrer eines MAN Sattelzug befährt die Landstraße 135 aus Richtung Retzau kommend. In Höhe des Einmündungsbereiches zur Landstraße 136 hat er die Absicht nach rechts in die Straße Richtung Möhlau abzubiegen. Beim Abbiegen kippt der Sattelzug nach links um und rutscht auf die Gegenfahrbahn. Der im Gegenverkehr befindliche 54-jährige Fahrer eines PKW Renault kann noch reagieren und rückwärtsfahrend den Gefahrenbereich verlassen. Eine Beschädigung des PKW im Frontbereich kann er nicht verhindern.

Aus dem Auflieger laufen ca. 20.000 Liter Gülle aus und fließen in das dortige Waldgebiet. Aus der Sattelzugmaschine tritt Diesel aus. Aus diesem Grund werden Kräfte der Feuerwehr und des Umweltamtes vor Ort tätig. Zum Zweck der Bergung des Fahrzeuges und der Abwendung von Umweltschäden, musste die Straße bis 13:45 Uhr voll gesperrt werden.

Der Fahrer der Sattelzugmaschine wurde leichtverletzt in ein Krankenhaus gebracht. Der entstandene Sachschaden kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beziffert werden.

### **Impressum:**

Polizeirevier Dessau-Roßlau  
Zentrale Aufgaben  
Wolfgangstr. 25  
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-302

Fax: (0340) 2503-210

Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de